



Ende und Anfang

Hinspüren auf den Grund,
im Anblick der Fragen,
für die es keine Antworten gibt

Hinspüren auf die Erde,
die alles verbindet,
Tod und Leben,
Ende und Anfang

Mich einlassen
auf die alles umfassende Kraft
Gottes Atem spüren,
der Atem allen Lebens ist

Stille,
die mich eine andere Wirklichkeit ahnen lässt,
in der ich meine Erstarrung wahrnehme
als den Weg,
meinen Blick wieder zum Himmel zu erheben

Und wenn ich mich, ganz langsam
umdrehe und auf mein Leben schaue,
ist auch dies verwandelt von der Kraft des Todes,
die im Leben ihren Ursprung hat

Auf das Gewesene und das Kommende
fällt ein starkes Licht,
dass ich die Farben tiefer wahrnehme
und um die Schönheit weiß,
die mir schon immer geschenkt war

in: Regina Hagmann (2008). *Meine Trauer werfe ich an deinen Himmel*.
Düsseldorf: Patmos.